

mobil UND **SICHER**

DEUTSCHE
**VERKEHRS
WACHT** 

DAS VERKEHRSWACHTMAGAZIN



**Bundeswettbewerb
der Schülerlotsen**

**Ernährung und
Verkehrssicherheit**



Fortbildungsveranstaltung

Ende Oktober fand wieder unsere zweitägige Fortbildungsveranstaltung in Tossens im Butjadinger Land statt. Dieses Nordseebad ist gleichermaßen sowohl von den Mitgliedern der Verkehrswachten Bremen, als auch derer aus Bremerhaven gut zu erreichen. Wie schon in den vergangenen Jahren wurde den 25 Teilnehmern ein umfangreiches Programm geboten, getragen durch professionelle Referenten. Grundlage bildete natürlich wie immer die Umsetzung der Bundesprogramme.

Aufgrund der straff angelegten Tagesordnung blieb wenig Gelegenheit das schöne Herbstwetter zu nutzen, um am Strand die Nordseeluft zu genießen.



Kristine Baumann von der DWV



Lagebesprechung v.l.n.r.: Wolfgang Golasowski, Landesvorsitzender, Stellvertreter Axel Behme u. LGF Wolfgang Fingerhut

Ein echter Magnet für Jung und Alt

Die Verkehrswacht Bremen ist gern gesehener Gast in zahlreichen publikumsträchtigen Einkaufszentren im gesamten Stadtgebiet. Die Begründung dafür liefert die Verkehrswacht

Präsentationen. So ist der „gute alte Reaktionstest“ in einer geschickten Präsentation mittels SMART-Pkw wieder ein echter Magnet für junge und alte Passanten.



Der „gute alte Reaktionstest“ in einer geschickten Präsentation mittels SMART-Pkw

Bremen u. a. durch immer wieder originelle Standgestaltung und Formen der Informationsvermittlung. Jahreszeitliche Themen stehen dabei ebenso im Vordergrund wie originelle

Landesverkehrswacht
Bremen e. V.
Martinstraße 30, 28195 Bremen
Tel.: 0421/34 35 36
Fax: 0421/1 68 26 09
E-Mail: lvw-bremen@t-online.de
www.landesverkehrswacht-bremen.de



DRUGSTOP Aktionstag an der Gewerbeschule 9 für Kfz-Technik



Die Auszubildenden umlagern das Reaktionstestgerät der Verkehrswacht Hamburg.

Der Aktionstag an der G9 fand nun schon im fünften Jahr statt. Alle Beteiligten zeigten unvermindert großes Interesse und Engagement. Unter der Leitung des Büros für Suchtprävention beteiligten sich zahlreiche Einrichtungen.

Polizei Hamburg (Fahrsimulator und zwei Diskussions- und Vortragsveranstaltungen) AVUS (Rauschbrillen), TÜV Hanse (Elektroauto), Fahrlehrerverband (Fahrschule), Abstinenzfahren (MPU), Verkehrswacht (Reaktionstest), Büro für Suchtprävention (3 Peergruppen, Suchtprävention).

Am Reaktionstestgerät der Verkehrswacht Hamburg haben sich insgesamt ca. 160 Auszubildende in neun Klassen versucht. Unter den Auszubildenden waren auch angehende Berufskraftfahrer und Busfahrer. Alle waren mit großem Eifer bei der

Sache. Die Ergebnisse reichten von sehr guten Werten bis hin zu einem krassen Ausfall, wo ein Teilnehmer das Bremspedal verfehlte.

Natürlich wurde auch darüber gesprochen, dass es sich hier um eine künstliche Situation unter optimalen Bedingungen handelt. Im täglichen Straßenverkehr lauern Risiken und Gefahren, mit denen man nicht rechnet, auf die man nicht vorbereitet ist. Allein schon, dass man mitunter in Gedanken wandert, nicht ganz bei der Sache ist, kann Wahrnehmung/Erkennen und Reagieren verzögern und zu gefährlichen Situationen führen.

Die Auszubildenden nannten viele Beispiele für Ablenkung beim Autofahren. Da Unaufmerksamkeit nicht immer gleich zu Unfällen führt, entwickelt man schnell ein subjektives Sicherheitsgefühl („Ich habe alles voll im Griff. Mir passiert nichts.“).

Am nächsten Tag rief ein Lehrer an und sagte: „Meine Klasse möchte geschlossen noch in diesem Jahr ein Sicherheitstraining machen.“ Wir haben schnell einen passenden Termin gefunden.

Hans-Jürgen Vogt



Ein Auszubildender in voller Konzentration am Reaktionstestgerät

Verkehrswacht
Hamburg e. V.
Großmannstr. 210, 20539 Hamburg
Tel.: 040/78 51 57
Fax: 040/7 89 83 76
Mail: info@verkehrswacht-hamburg.de
www.verkehrswacht-hamburg.de